

Radkersburger

Umwelt



Forum

Das Umweltjournal des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg

Wir Steirer sind SPITZE!

Eine aktuelle Gallup-Studie ergab höchste Zufriedenheit mit der vorherrschenden Abfallwirtschaft. Rund 78% der Österreicherinnen und Österreicher trauen den öffentlichen Abfallwirtschaftsorganisationen eine funktionierende, verantwortungsvolle und umweltfreundliche Abfallentsorgung und Wertstoffsammlung zu. Im Bundesländerranking schlägt die Steiermark alle anderen. Beauftragt wurde die Studie von der ARGE österreichischer Abfallwirtschaftsverbände.

Müll trennen ist wichtiger als entsorgen

Gefragt nach der spontanen Assoziation, stellen 39% der Befragten das Mülltrennen und Recycling an erster Stelle, gefolgt vom Müllentsorgen mit 28%.

Wir Österreicher sind Abfalltrennmeister!

Große Zufriedenheit mit der Abfallentsorgungs- und Mülltrennungssituation

Die Studie ergibt weiters, dass für rund 80% das Thema Abfallentsorgung und Mülltrennung sehr bzw. wichtig ist. Auffällig ist, dass das vor allem bei den über 31-Jährigen der Fall ist. Darunter sind es nur 68%, die so zufrieden sind. Das die Jüngeren hier ein wenig schlechter abschneiden, könnte darin liegen, dass auch die Kommunikation jünger werden muss. Stichwort: Smartphone, Handy-App!

Altpapier ist top! Menschen wollen mehr Aufklärung

Die Frage nach den einzelnen Abfallsorten hat Altpapier ganz klar dominiert. Aber auch Restmüll, Altglas und Kunststoff waren vorne dabei. Etwas schlechter hingegen wurden Metall, Problemstoffe und Sperrmüll beurteilt. Generell wünschen sich die Befragten mehr Aufklärung über Abfallvermeidung und Mülltrennung.

Öffentliche Abfallwirtschaft genießt größtes Vertrauen

Unter den Befragten herrscht größtes Vertrauen in die öffentliche Abfallwirtschaft, sei es Gemeinde oder Verbände. Besagte 78% vertrauen darauf. 79% der Österreicherinnen und Österreicher sehen die Verantwortung für die Abfallvermeidung, -trennung, -entsorgung und Wertstoffsammlung gut bei den öffentlichen Organisationen aufgehoben. Das Image ist auffallend hoch.

Die Daseinsvorsorge ist daher auch die höchste Stufe der Verantwortung!



Getrennte Sammlung macht Sinn - nur so können die Rohstoffe optimal wiederverwertet werden.

Meine Meinung...



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Wie viel Ökologie braucht unser Land? Stromsparen durch LED-Leuchtmittel, Errichtung von Photovoltaikanlagen, E-Mobilität, weniger Autofahren, Heizanlagen optimal steuern uvm. wären Möglichkeiten Zeichen zu setzen, um unserer Umwelt etwas Gutes zu tun und dabei oft auch bares Geld zu sparen.

Die moderne Technik und der Fortschritt verbrauchen unheimlich viel an Ressourcen. Durch bewusstes Agieren in und mit der Natur und Umwelt kann jeder Einzelne seinen Beitrag leisten, um unserer Jugend auch in Zukunft diese hohe Lebensqualität in unserer Region zu ermöglichen.

Die Ausbeutung von Rohstoffen und das Wegwerfen sind bei weitem nicht die nachhaltigste Lösung. Gebrauchte Dinge zu reparieren und weiter zu nutzen sowie eine penible Trennung der Stoffe bei der Entsorgung sind ein guter Ansatz, Kosten zu minimieren und so den natürlichen Kreislauf aufrecht zu erhalten.

Ausgezeichnete Erfahrungen durften wir in den letzten Jahren mit unseren Ferialpraktikanten machen. Alle waren mit großer Begeisterung dabei. Sie bekamen einen tiefen Einblick in die Abfallthematik und konnten sicher Lebenserfahrung gewinnen. Wir geben jungen Menschen gerne auch im kommenden Jahr die Möglichkeit unser ASZ im Zuge eines Praktikums besser kennen zu lernen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen bunten Herbst und eine gute Ernte.

Bgm. Josef Doupona
Obmann des AWV Radkersburg

INFO - zum regionalen ASZ

ASZ Öffnungszeiten

Das regionale ASZ in Ratschendorf hat für Sie an folgenden Tagen (außer an Feiertagen) geöffnet:

Dienstag-Nachmittag:
13.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Samstag-Vormittag:
08.00 - 12.00 Uhr



Tel.: 0699 18 19 20 21



Winterpause!

Von Samstag, 24. Dezember 2016
bis Montag, 9. Jänner 2017
ist das regionale ASZ geschlossen!

Am Dienstag, 10. Jänner 2017 ist das regionale ASZ
in Ratschendorf, ab 13.00 Uhr wieder geöffnet!

Am Mehrweg

Die Mehrwegflasche – vom Aussterben bedroht!?

Vor etwa 20-25 Jahren fand man in der Getränkeabteilung im Supermarkt ausschließlich Getränke in Mehrwegverpackungen, sprich Glasflaschen. Doch nach und nach wurden sie immer mehr von Tetrapaks und Einweg-PET-Flaschen abgelöst. Mittlerweile ist der Mehrweganteil in Österreich auf ca. 22% gesunken.

Mehrweggetränkeverpackungen bieten Vorteile: Im Vergleich zu Einwegsystemen fällt bei Glasgebinden etwa 30 Mal weniger und bei PET-Flaschen ca. halb so viel Abfall an. Außerdem werden in der Produktion bei Einweg-Glasflaschen bis zu 50 Mal und bei Einweg-Kunststoffflaschen bis zu 17 Mal mehr Rohstoffe verbraucht als bei Mehrweggebinden.

Wegen des Pfandes werden Mehrwegflaschen auch kaum achtlos weggeworfen. Sogenanntes „Littering“ findet also weit seltener statt!



Foto: Elektrogeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH



SIE TRÄUMEN VON
EINEM NEUEN FERNSEHER.
WIR VON IHREM ALTEN.

Alte Elektrogeräte richtig sammeln, schont die Umwelt!

Defekte Elektrogeräte sammeln, egal ob groß oder klein, ist die wichtigste Voraussetzung für eine umweltgerechte und ressourcenschonende Verwertung. Abgesehen von der Rückgabemöglichkeit beim Handel, können Sie jegliche Elektroaltgeräte im regionalen ASZ in Ratschendorf kostenlos abgeben.

Altgeräte enthalten wertvolle Rohstoffe wie Aluminium oder Eisen. Batterien liefern Sekundärrohstoffe wie Cobalt, Nickel oder Mangan. Durch umweltgerechte Verwertung werden Ressourcen geschont und gefährliche Stoffe wie Quecksilber oder Blei gelangen nicht unkontrolliert in die Umwelt.



I M P R E S S U M
RADKERSBURGER UMWELTFORUM HERBST 2016
Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband (AWV) Radkersburg
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Bgm. Josef Doupona
Redaktion: GF Ing. Wolfgang Haiden, Rupert Tamisch, Cornelia Pock
Anschrift: Abfallwirtschaftsverband Radkersburg, Ratschendorf 267, 8483 Deutsch Goritz
Telefon: 0699 18 19 20 21 • Homepage: www.awv-radkersburg.at